

N I E D E R S C H R I F T

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am 20.10.2016 (Beginn: 18.30 Uhr, Ende: 21.15 Uhr)

im Raum des Gastes, Kurhaus

Zahl der anwesenden Mitglieder: 18+1 (Normalzahl: 18 + 1)

Anwesend sind:

Vorsitzender

Andreas Hall

Mitglieder

Rüdiger Althaus

anwesend bis einschließlich TOP 3

Siegfried Bammert

Ulrich Martin Drescher

Maxi Glaser

Martin Götz

ab TOP 3

Cora Häringer

Manfred Kaufmehl

Franz Kromer

Dr. Annekatriin Metzger

Peter Meybrunn

Valentin Platten

Walter Rombach

Stefan Saumer

Dr. Harald Schauenberg

Bernd Scherer

Hannelore Schult

Barbara Schweier

Peter Spiegelhalter

Petra Zentgraf

Protokollführer

Oliver Trenkle

Verwaltung

Jannik Schuler

Petra Süppel

Albert Zähringer

Entschuldigt fehlen:

Nach Eröffnung der Verhandlung stellte der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 11.10.2016 ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am -- ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Gremium beschlussfähig ist, weil mindestens 10 Mitglieder anwesend sind.

Als Urkundspersonen wurden ernannt:

4. Hierauf wurde in die Beratung eingetreten.

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

keine

Tagesordnungspunkt 2

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

keine

Tagesordnungspunkt 3

Antrag von Herrn Gemeinderat Rüdiger Althaus auf Ausscheiden aus dem Gremium - Nachrücken von Herrn Martin Götz

Vorlage: 2016/413

Bürgermeister Hall erläuterte den Sachverhalt. Gemeinderat Rüdiger Althaus beantragt das Ausscheiden aus dem Gemeinderat aus einem wichtigem Grund. Nach Prüfung der Verwaltung liegt ein solcher vor. Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl 2014 ist nach der Liste der CDU Fraktion Herr Martin Götz erster Nachrücker. Herr Götz wird für Herrn Althaus in den Bauausschuss nachrücken.

Bürgermeister Hall dankte anschließend Rüdiger Althaus in einer kurzen Ansprache für dessen 12 jährige Mitgliedschaft im Gemeinderat und im Bau- und Umweltausschuss.

Der Bürgermeister-Stellvertreter und Vorsitzende der CDU Fraktion Walter Rombach hielt ebenfalls eine kurze Ansprache und dankte Rüdiger Althaus für seine Arbeit in der Fraktion und im Gemeinderat.

Nach den Ansprachen wurde Martin Götz von Bürgermeister Hall vereidigt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Dem Antrag von Herrn Gemeinderat Rüdiger Althaus auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat aus wichtigem Grund stattzugeben.
2. Als Nachfolger wird Herr Martin Götz in den Gemeinderat nachrücken.
3. Der Gemeinderat stimmt den Veränderungen in der Besetzung der Ausschüsse zu.

Tagesordnungspunkt 4

Quartierskonzept Burg-Birkenhof; Weitere Organisation und Fortführung Vorlage: 2016/394

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor der Sitzung von Bürgermeister Hall von der Tagesordnung genommen.

Tagesordnungspunkt 5

Bebauungsplan "Wohngebiet am Kurhaus" und örtliche Bauvorschriften zum Bebauungsplan

a) Abwägung aller eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen während der 1. und 2. Offenlage und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange

b) Satzungsbeschluss

Vorlage: 2016/382

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Weber (Kommunalkonzept) und Herrn Dr. Schönweiß, der die Gemeinde in dieser Sache rechtlich berät.

Herr Weber stellte die eingegangenen Stellungnahmen aus der 2. Offenlage vor. Herr Dr. Schönweiß gab eine kurze Stellungnahme zum Bebauungsplanverfahren ab.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt:

- a) Die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen und beschließt über alle vorgebrachten Stellungnahmen während der 1. und 2. Offenlage und der Beteiligungen der Träger öffentlicher Belange entsprechend der Abwägungstabelle; Dieser Punkt wurde einstimmig beschlossen.
- b) Den Bebauungsplan „Wohngebiet am Kurhaus“ und die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan entsprechend dem beiliegenden Entwurf nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung zu beschließen. Dieser Punkt wurde mit 15 Ja Stimmen, 2 Nein Stimmen und 2 Enthaltungen beschlossen.

Tagesordnungspunkt 6

Sanierung und Umbau der beiden Talvogteischeunen zur Mediathek (TV5) und Verwaltungsscheune (TV2a) - Auftragsvergabe Gewerke

Vorlage: 2016/416

Bürgermeister begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Steybe (Projektcontroller). Herr Steybe stellte die einzelnen Vergabepakete vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Aufträge an die preiswertesten Bieter gemäß nachfolgender Firmenaufstellung zu vergeben:
 - a) Büro-Systemtrennwände (TVSG-V) – beschränkte Ausschreibung
Fa. Kurz, Titisee-Neustadt, – 37.296,98 €
 - b) Bibliotheksregale (TVSG-M / VOL) – beschränkte Ausschreibung
Fa. Schulz, Speyer – 24.291,76 €
 - c) Glastrennwände (TVSG-M) – beschränkte Ausschreibung
Fa. Ophelis, Bad Schönborn – 10.671,92 €
 - d) Bücherwagen (TVSG-M / VOL) – beschränkte Ausschreibung
Fa. Serafini, Iserlohn – 3.748,50 €

Tagesordnungspunkt 7

Sanierung und Umbau der beiden Talvogteischeunen zur Mediathek (TV5) und Verwaltungsscheune (TV2), Sanierung und Umbau eines histor. Wohnhauses (TV3) - Änderungsanträge / aktuelle Kostensituation
Vorlage: 2016/417

Herr Steybe stellte die aktuellen Kostenentwicklungen vor und erläuterte die Änderungsanträge.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig nachfolgenden Zusatzkosten lt. Übersicht / Zuordnung Änderungsanträge vom 10.10.2016 zuzustimmen – Budgeterhöhung.

- Mehrleistungen in der Gründung der Fundamente
- Ertüchtigung Bruchsteinmauerwerk (Forderungen Prüfstatik, Flächenmehrung)
- Gewölbe- und Rissicherung
- Anschaffung Regalanlagen (u.a. Zippel-Archive)
- Induktionsschleife im Veranstaltungssaal

Tagesordnungspunkt 8

Kinderhaus Burg - Neukonzeption
Beschlussfassung über die vorliegende Entwurfsplanung mit Kostenberechnung, Weiterbeauftragung der Architektenleistungen Lph. 4 - 9 HOAI
Vorlage: 2016/419

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall den beauftragten Architekten Ludwig Eith und Elke Bentheim, Leiterin des Bürger Kinderhauses.

Herr Eith stellte den aktuellen Planungsstand und die Kostenberechnung für den Neubau des Bürger Kinderhauses vor.

Der Beschlussvorschlag wurde wie folgt abgeändert:

b) Die Weiterbeauftragung des Architekturbüro Böwer Eith Murken Vogelsang, Dipl.-Ing. Architekten BDA, 79100 Freiburg, mit der Planungsaufgabe nach Lph. 4 HOAI. Der Sachverhalt wird in beiden Ausschusssitzungen im November erneut behandelt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- a) Die Neukonzeption des Kinderhauses Burg auf Grundlage der vorliegenden Entwurfsplanung mit Kostenberechnung.
- b) Die Weiterbeauftragung des Architekturbüro Böwer Eith Murken Vogelsang, Dipl.-Ing. Architekten BDA, 79100 Freiburg, mit der Planungsaufgabe nach Lph. 4 HOAI. Der Sachverhalt wird in beiden Ausschusssitzungen im November erneut behandelt.

Tagesordnungspunkt 9

Neukonzeption Kinderhaus Burg, Errichtung einer provisorischen Containeranlage während der Bauphase - Auftragsvergabe Containeranlage **Vorlage: 2016/418**

Herr Eith stellte den Sachverhalt und die Vergabe vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag an den preiswertesten Bieter gemäß Tischvorlage zu vergeben.

- a) Containerkombination Kindergartenpavillon – Öffentl. Ausschreibung
Fa. FAGSI, Morsbach-Lichtenberg, – 176.618,61 €

Tagesordnungspunkt 10

Änderung der Abwassersatzung (AbwS) und Abwassergebühren **Vorlage: 2016/414**

Albert Zähringer erläuterte den Sachverhalt.

2. Der Befreiung zur Überschreitung der Baugrenze für Garagen und Stellplätze entlang der Höllentalstraße nach § 36 i.V.m. § 31 Abs. 2 BauGB zuzustimmen.

Tagesordnungspunkt 13

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Gemeinderat Franz Kromer

Franz Kromer bedankte sich beim Gemeindebauhof für die tolle Gestaltung des Ortes mit Blumen während des Sommers in diesem Jahr. Die übrigen Gemeinderatsmitglieder schlossen sich Herrn Kromers Meinung an.

Gemeinderätin Petra Zentgraf

Frau Zentgraf regt die zeitnahe Erstellung der Vergabekriterien für das Baugebiet „Wohnen am Kurhaus“ an. Die erstellten Vergabekriterien müssten dann ebenfalls zeitnah einer rechtlichen Überprüfung unterzogen werden. Bürgermeister Hall stimmte Frau Zentgraf zu und sagte eine zeitnahe Erstellung zu.

Gemeinderat Peter Meybrunn

Herr Meybrunn merkte an, dass die Einnahmen aus der Ablöse für Stellplätze auch für neu zu erstellende Stellplätze verwendet werden sollten. Gerade die Schaffung neuer Fahrradabstellplätze sollte angegangen werden. Bürgermeister Hall stimmte dem zu und möchte in diesem Zuge auch über eine neue Beschilderung für den Innerort sprechen.

Gemeinderat Peter Spiegelhalter

Herr Spiegelhalter merkte an, dass der Bahnübergang in der Höllentalstraße sehr schlecht saniert worden ist. Er bittet um Kontaktaufnahme der Verwaltung mit der Deutschen Bahn um über den Sachverhalt zu sprechen. Bürgermeister Hall sagte dies zu.

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Protokollführer:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

.....
.....
.....

.....
Oliver Trenkle
Leiter FB 1